Anmeldung

Digitale Tagung am 19.Oktober 2022 | 9:30 bis 15:30 Uhr

Bitte melden Sie sich über den folgenden Link zur Fachtagung an: www.caritas-campus.de/detail.php?nr=2650
Anmeldeschluss ist der 07. Oktober 2022.

Bitte beachten Sie bei der Anmeldung, dass diese verbindlich ist. Melden Sie sich bitte rechtzeitig ab, damit eine andere Person dadurch die Möglichkeit der Teilnahme erhält und keine unnötigen Kosten entstehen.

Kosten

15 Euro pro Person Sie erhalten eine Rechnung nach der Veranstaltung.

Hinweis

Für die Teilnahme an der Veranstaltung ist ein Gerät mit Internetzugang notwendig-.

Organisatorisches | Kontakt

Veranstaltende

andesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege NRW. Fachausschuss Schuldnerberatung

Kontakt

Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e.V.

Kornelia Max | Georgstraße 7 | 50676 Köln | Tel: 0221 2010 312

F-Mail: openoffice40@caritasnet de

Gefördert durch das Ministerium für Kinder, Jugend, Famili Gleichstellung, Flucht und Integration

> Ministerium für Kinder, Jugend, Familie Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen



Freie Wohlfahrtspflege NRW



Zukunft der Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung in NRW:

Wächst zusammen, was zusammengehört?

Fachtagung Schuldnerberatung

19.10.2022 | Digital

Gemeinsam für ein soziales Nordrhein-Westfalen













Thema

Zukunft der Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung in NRW – Wächst zusammen, was zusammengehört?

Die aktuelle Energie- und Wirtschaftskrise macht nachdrücklich deutlich, dass es sehr schnell zu einem Abrutschen in die Schuldenfalle kommen kann. In einer solchen Situation ist ein niedrigschwelliger und offener Zugang zu einer qualifizierten Schuldnerberatung oftmals eine große Hilfe. Der nordrhein-westfälische Landtag hatte bereits in der letzten Legislaturperiode die Landesregierung aufgefordert, Schritte zu einer Zusammenführung der kommunal finanzierten Sozialen Schuldnerberatung und der landesfinanzierten Verbraucherinsolvenzberatung einzuleiten. Die neue Landesregierung hat dies in ihrem Koalitionsvertrag aufgegriffen und eine zeitnahe Umsetzung angekündigt.

Dies wirft viele Fragen auf. Soziale Schuldnerberatung ist grundsätzlich erst einmal ein ergebnisoffener Beratungsprozess, bei der Beratung zum Verbraucherinsolvenzverfahren geht es um ein formalisiertes Schuldenregulierungsverfahren, es ist eine Regulierungsmethode in der Sozialen Schuldnerberatung. Das Angebot der Verbraucherinsolvenzberatung ist grundsätzlich für alle Ratsuchenden offen, das Schuldnerberatungsangebot ist dagegen oftmals nur für einen eingeschränkten Kreis von Ratsuchenden zugänglich.

Wie wird sich die Zusammenlegung auf das Selbstverständnis der Sozialen Schuldnerberatung auswirken, was bedeutet dies für die Gewährleistung eines niedrigschwelligen, offenen Zugangs zum Beratungsangebot, welche Rolle werden die gemeinsam mit den kommunalen Spitzenverbänden und der Verbraucherzentrale NRW entwickelten Qualitätsstandards zukünftig spielen, können die aktuell noch unterschiedlichen Anforderungen an Statistik, Berichtswesen und Tätigkeitsberichte vereinheitlicht werden?

Wir, die Mitglieder des Fachausschusses Schuldnerberatung der LAG FW NRW laden Sie in Kooperation mit dem Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration (MKJFGFI) herzlich ein, diese Fragen gemeinsam mit kommunalen VertreterInnen zu diskutieren und konstruktive Lösungen zu überlegen. Die Tagung versteht sich als Auftaktveranstaltung für einen produktiven Dialog aller Beteiligten. Auf einer Folgetagung im Sommer 2023 könnten dann konkretere Umsetzungsschritte ins Auge gefasst werden.

Programm

9:30 Uhr | Virtuelles Ankommen/Einloggen ggf. Klärung technischer Probleme

10:00 Uhr | Begrüßung

Christian Woltering | Vorsitzender der Landesarbeitsgemeinschaft der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege Nordrhein-Westfalen

10:10 Uhr | Eröffnungsrede

Staatssekretär Lorenz Bahr

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration (MKJFGFI)

10:20 Uhr | Soziale Schuldnerberatung, Erkenntnisse aus der sozialen Arbeit

Dr. Katharina Angermeier | Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg - Anschließend: Nachfragen und Diskussion

11:00 Uhr | Pause

11:10 Uhr | Die Bundesstatistik – Historische Entwicklung, Vorstellung und heutige Bedeutung Susanna Geisler | Statistisches Bundesamt (Destatis)

11:50 Uhr | "Break out Rooms": Erwartungen/Anforderungen der Beratungspraxis an die Bundesstatistik

12:30 Uhr | Mittagspause

13:30 Uhr | Die gemeinsamen Qualitätsstandards für die Verbraucherinsolvenzberatung in NRW Roman Schlag | Sprecher der Arbeitsgemeinschaft Schuldnerberatung der Verbände (AG SBV) und Fachberater der Caritas in NRW

14:10 Uhr | Leitfragen – gesteuerte "Break out Rooms" zu Qualitätsaspekten

14:40 Uhr | Pause

14:50 Uhr | Vorstellung der Gruppenergebnisse

15:30 Uhr | Ende der Veranstaltung

Tagungsmoderation Christoph Tiegel (Radio- und Fernseh journalist)